



Presse Hintergrund

Berlin
6. November 2008

Eröffnung des
Fraunhofer-Innovationsclusters
Sichere Identität
Berlin-Brandenburg
6. November 2008

www.sichere-identitaet.de

Fraunhofer FOKUS entwickelt sichere, zuverlässige Kommunikationsprozesse und nutzerzentriertes Identitätsmanagement im Fraunhofer-Innovationscluster Sichere Identität Berlin-Brandenburg

Sichere Identität – Vertrauen in digitale Kommunikation

Im Rahmen des im November 2008 offiziell gestarteten Fraunhofer-Innovationscluster „Sichere Identität – Region Berlin-Brandenburg“ – einem Gemeinschaftsprojekt von fünf Fraunhofer-Instituten, fünf Hochschulen und zwölf Unternehmen – erforscht und entwickelt Fraunhofer FOKUS Lösungen für zukünftige identitätsbasierte Kommunikationsprozesse. Die Schwerpunkte der Arbeiten, die zusammen mit Wirtschaftspartnern und Hochschulen durchgeführt werden, liegen dabei in der Entwicklung von identitätsbasierten Infrastrukturen für eindeutige, unverfälschte und damit vertrauenswürdige Kommunikationsprozesse, in der Einbindung von Objekten, z. B. Fahrzeugen in eine eindeutige Identitätsinfrastruktur und im Aufbau von Verfahren für nutzerzentriertes Identitätsmanagement mit einem weitgehenden Schutz der Privatsphäre. Die Arbeiten von Fraunhofer FOKUS im Bereich Sichere Identität sind ein wesentlicher Baustein für die erfolgreiche Umsetzung identitätsbezogener Projekte wie den elektronischen Personalausweis, der Gesundheitskarte, aufkommensabhängige Verkehrssteuerung oder zukünftige digitale Prozesse im Business und Government-nahen Bereichen.

„Alle digitalen Prozesse sind Kommunikationsprozesse,“ kommentiert Dr. Eckhard Moeller, Koordinator für das Innovationscluster Sichere Identität am Fraunhofer FOKUS. „Und alle Kommunikationsprozesse sind auf die Eindeutigkeit, die Unverfälschtheit von Absender bzw. Inhalt der Kommunikation angewiesen. Das gilt für Personen, personenbezogene Angaben, für Dokumente, aber auch zunehmend für Objekte, z. B. für Gepäckstücke, für Ersatzteile, für Fahrzeuge etc. Auch Dinge des täglichen Lebens werden zukünftig eine eindeutige Identität bekommen und diese nachweisen, austauschen können.“

Aufbau identitätsbasierter Kommunikationsinfrastrukturen

Identitäten sind gekennzeichnet durch unterschiedliche Attribute, die Berechtigungen bewirken, z. B. einen Kauf zu tätigen, eine Grenze zu überschreiten oder, im Bereich der Objekte, mit an Bord gehen oder Sensordaten beitragen zu dürfen etc. Sind Personen, Objekte oder Dokumente mit eindeutigen Identitäten versehen – z. B. durch RFID-Tags

**FOKUS Fraunhofer-Institut
für Offene Kommunikationssysteme**

Corporate Communications

Dr. Gudrun Quandel

Tel +49 (0)30 3463 7212

Mobil +49 (0)171 1995334

Fax +49 (0)30 3463 8212

Mail gudrun.quandel@fokus.fraunhofer.de

Kaiserin-Augusta-Allee 31
10589 Berlin

www.fokus.fraunhofer.de/go/presse

www.fokus.fraunhofer.de

Presseinformation
Berlin
6. November 2008
Seite 2

oder andere Verfahren – so sind sie im Rahmen einer Infrastruktur aus Erkennungssystemen eindeutig identifizierbar. Fraunhofer FOKUS entwickelt zusammen mit Partnern identitätsbasierte Infrastrukturen – im Gesundheitsbereich, in der Fahrzeugkommunikation, im Bereich hoheitlicher Belange wie elektronische Identitätsdokumente, eGovernment-nahen Diensten und eBusiness-Anwendungen.

Nutzerzentriertes Identitätsmanagement

Jeder Mensch hat eine Vielzahl von Identitäten. Er ist Bürger, Reisender, Autofahrer, Arbeitnehmer etc. In der digitalen Welt sind zur Wahrnehmung dieser verschiedenen Identitäten unterschiedliche Attribute von Bedeutung – Alter, Geschlecht, Wohnort, Fähigkeiten, Bonität etc. Nur in den seltensten Fällen sind alle Attribute gleichzeitig wichtig. Fraunhofer FOKUS entwickelt in diesem Kontext Verfahren, die es dem Besitzer von Identitäten erlauben, seine Vielzahl von Identitäten zu verwalten, sie zielgerichtet einzusetzen – soviel wie notwendig, so wenig wie möglich. Dazu entwickelt Fraunhofer FOKUS Konzepte und Infrastrukturen, die Nutzer, Dienstanbieter und eine neutrale Instanz, die die Identitäten wechselseitig bestätigt, das sogenannte Trust Center, einbindet. Damit wird ein Höchstmaß an Sicherheit für die Identität – z. B. vor Identitätsdiebstahl – und der hinter der Identität liegenden Privatsphäre möglich.

Bundesdruckerei GmbH – Zusammen mit der Bundesdruckerei arbeitet Fraunhofer FOKUS an einer prozess- und serviceorientierten Identitätsinfrastruktur. Insbesondere werden innovative Lösungen für ein benutzerorientiertes und benutzerfreundliches Identity- und Access-Management entwickelt. Der sichere Einsatz moderner elektronischer Identitätskarten (eID) und deren Einbindung in verschiedene Geschäftsprozesse von Wirtschaft und Verwaltung wird in Praxis-Szenarien erprobt.

Daimler AG – Zusammen mit der Daimler AG arbeitet Fraunhofer FOKUS an Lösungen auf den Gebieten Telematik und Softwareentwicklung. Fahrzeugkommunikation ist hier eine Technologie, die Komfort, Sicherheit und Mobilität im Straßenverkehr verbessert. Kern der im Innovationscluster bearbeiteten Fragestellungen ist Fahrzeugkommunikation, für die Identitäts- und Sicherheitsfragen von entscheidender Bedeutung sind.

Testing Technologies IST GmbH – Zusammen mit der Testing Technologies IST GmbH arbeitet Fraunhofer FOKUS an der Erforschung und Entwicklung neuer systematischer, industrietauglicher Testmethoden hinsichtlich zunehmender Sicherheitsanforderungen. Dabei spielt die Automatisierung von Sicherheits- und Zuverlässigkeitstests eine wichtige Rolle, um eine vertrauenswürdige Basis für eine hersteller- und technologieübergreifende Absicherung insbesondere für den Zugriff auf persönliche Daten zu schaffen.

Technische Universität Berlin – Zusammen mit der TU Berlin, insbesondere mit den Lehrstühlen Architekturen der Vermittlungsknoten (AV), Entwurf und Testen von Telekommunikationssystemen (ETS) und Offene Kommunikationssysteme (OKS) sowie dem Daimler Center for Automotive Information Technology Innovations (DCAITI), werden innovative Lösungen in folgenden Themenbereichen erarbeitet – Management und Anwendungen digitaler Identitäten in SOA-basierten Infrastrukturen, automatisierbare Testmethoden für Sicherheits- und Zuverlässigkeitstests mit Spezialisierung auf das medizinische Umfeld und Identitätsmanagement für sichere intelligente Transportsysteme.

Kontakt

Dr. Eckhard Moeller
Tel +49 (0)30 3463 7234
eckhard.moeller@fokus.fraunhofer.de